

Teilen war das Motto des Sharity-Marktes



Bei Kaffee und Kuchen wurde fleißig gebastelt. Foto: privat

Die Wiedersehensfreude beim zweiten Sharity-Markt des Asylkreises war groß: Viele Frauen kannten sich schon von der ersten Veranstaltung, einige hatten sich zwischendurch gesehen. Auch neue Besucherinnen wurden herzlich willkommen geheißen, darunter auch etliche aus Nachbarorten.

Willkommensgrüße in vielen Sprachen, etwa auf ukrainisch Vitaju, oder türkisch Merhaba, Dobry den auf tschechisch, das arabische und persische Salam und das chinesische Ni Hao, wurden ausgetauscht. Rund 50 Frauen füllten mit fröhlichen Gesprächen und ihrer Kreativität den Blauen Saal im Rathaus Vockenhausen.

Viele Frauen hatten ihre Kinder dabei, so dass auch an den Tischen mit Kreativangeboten viel geredet und gelacht wurde. Der Tisch von Regina Martin mit ihren österlichen Bastelangeboten für Kinder war stets belegt und freie Plätze waren begehrt.

Getreu dem Motto „Teilen macht glücklich und schenkt Freude“ hatte jede Besucherin etwas mitgebracht: Fürs Buffet Salate und Kuchen, leckere kalte, Okrashka genannte Suppe und Schuba, ein Schichtsalat aus der ostukrainischen Heimat. Der Share-Markt war bestückt mit Kleidung, Taschen, Bildern und Spielzeug. Beeindruckende Gemälde von Natasha Stavytka,

Sepideh Kazemi, Anna Milkes und Postkarten mit fröhlichen Hühnern von Martina Ochs und weiteren Malereien aus der Ukraine, dem Iran und aus Eppstein waren zu bestaunen und eröffneten gute Gelegenheiten für Gespräche. Das Echo bei den Frauen auf das vielfältige Angebot war groß. Viele kamen zum zweiten Mal, andere folgten zum ersten Mal der Einladung. Beliebter Treffpunkt war an Alla Serhijevas Tisch, wo die Frauen zauberhafte Wunscherfüllerpüppchen, Motankas genannt, bastelten. Andere banden sich einen Blumenstrauß. Die Pflanzen hatte Edeka Baßler gespendet. Besonders bei den gemeinsamen Aktivitäten wie Basteln oder Blumenbinden gab es viel zu lachen und zu reden und ganz nebenbei eine kleine Blumenkunde auf deutsch. Infos über Gesundheit und Yoga gab es bei Reginea Pottmann und Andrea Sangmeister-Behr.

Gerührt waren die Frauen, als Alla Serhijeva und ihre Schwester Olena Pleshkan als Willkommensgruß ein Lied sangen.

Das Share-Team mit Elfie Helmling, Almuth Stolz, Magdalene Pithahn, Alla Serhijeva, Olena Pleshkan und Claudia Schaffner-Kalz geht nun in die Planung für die nächste Veranstaltung.EZ

Weitere Artikelbilder:



[zurück](#)